

Comenius-Treffen „Wenn Jung und Alt sich neu begegnen“ in den Niederlanden

(JoS) Im Rahmen des Comenius-Projektes „Wenn Jung und Alt sich neu begegnen“ besuchte eine Schülergruppe des SJG Biesdorf gemeinsam mit ihren betreuenden Lehrerinnen Frau Metzler und Frau Jost im Januar das Openbaar Lyceum in Zeist (Niederlande). Die Projektidee hierzu war 2012 durch die gemeinsame Erkenntnis der beteiligten Partnerschulen aus Mönchengladbach (D), Diekirch (L), Neerpelt (B), Sternberck (CZ) und Zeist (NL) entstanden, dass in der europäischen Gesellschaft ältere Menschen, aktives Lernen und ein unabhängiges Leben im Alter an Bedeutung gewinnen. Das Projekttreffen vom 14. bis 18.01.2014 in den Niederlanden stand hierbei unter dem Motto „Generationen in Bewegung“ und beschäftigte sich mit den Bewegungsgewohnheiten und -möglichkeiten älterer Menschen.

Nach der Anreise per Zug widmeten sich die fünf teilnehmenden Schülerinnen des SJG mit den Schülern der anderen Partnerschulen der gemeinsamen Projektarbeit.



(Biesdorfer Projektteilnehmer: Iris Jackel, Tabea Theis, Simone Kohl, Helena Schaefer, Simone Thiex)

Hierbei sah das Programm zunächst die Präsentation einer PowerPoint vor, die die Schüler basierend auf Interviews mit Bewohnern eines Altersheims im jeweiligen Heimatland über die Bewegungsgewohnheiten und die Bedeutung von sportlichen Aktivitäten im Vorfeld erstellt hatten.

Danach stand der Besuch eines Altersheims in Zeist an. Ein dort tätiger Physiotherapeut gab zunächst eine Einführung in die Bestandsaufnahme der Bewegungsmöglichkeiten und -einschränkungen älterer Menschen. Dies gestaltete er lebendig mithilfe eines 92-jährigen Bewohners des Altersheims, der sich hierfür bereitwillig zur Verfügung stellte:



Nach dieser Einführung wurden die Schüler selbst aktiv und interviewten in Gruppen jeweils einen Bewohner des Altersheims über ihre Bewegungsgewohnheiten und altersbedingten Einschränkungen bei der Durchführung von sportlichen Aktivitäten:



Zurück in der Schule entwickelten die Schüler ausgehend von den Interviews ein bedarfsgerechtes Bewegungsprogramm für den jeweiligen Interviewpartner, welches der Physiotherapeut am nächsten Projekttag gemeinsam mit den Schülern abstimmte:



Daraufhin stand ein erneuter Besuch im Altersheim auf dem Programm, bei dem die Schüler ihren Interviewpartnern ihre für sie entwickelten Bewegungsprogramme vorstellten und diese mit ihnen durchführten. In der herzlichen Atmosphäre entwickelte sich ein ungezwungenes Zusammensein mit sportlichen Aktivitäten, gemeinsamen Spielen und Musik, an dem sich Jung und Alt gleichermaßen beteiligte und erfreute:



Dass Bewegung auch für junge Menschen wichtig ist und Freude bringt, durften die Schüler am Nachmittag bei einem Ausflug auf die Eisbahn in Utrecht erleben:

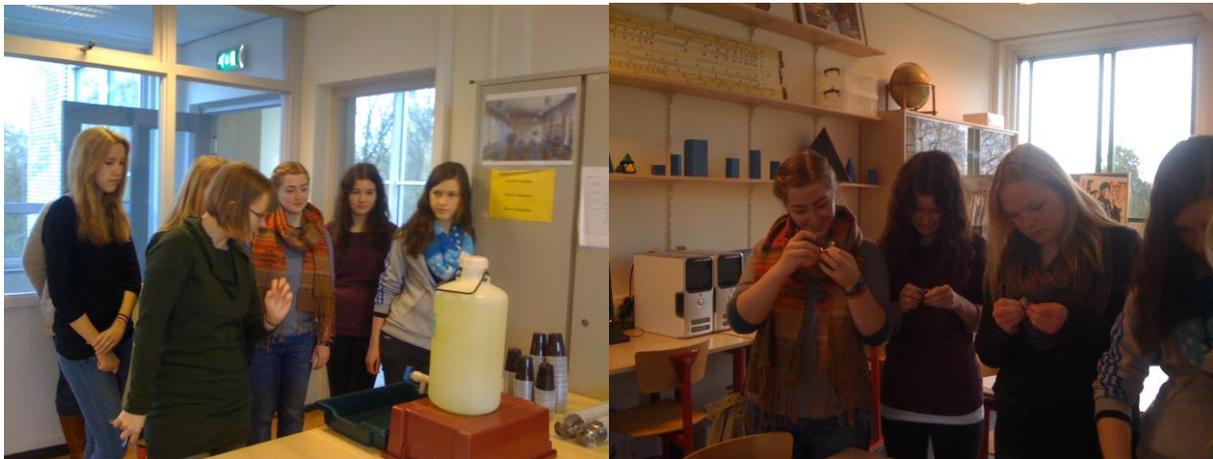


Aber auch der kulturelle Aspekt eines internationalen Schüleraustausches kam natürlich nicht zu kurz. Neben einem gemeinsamen Abendessen in einem typisch holländischen Pannekuchenhaus sah das Programm einen ganztägigen Ausflug in die nahe gelegene Stadt Utrecht vor. Bei der Besichtigung des Westturms des Utrechter Doms, der mit 112,5 Metern der höchste Turm der Niederlande ist und ein Hemony-Glockenspiel aus dem 17. Jahrhundert beherbergt, durfte so mancher Schüler seine Kondition (über 400 Stufen) und Schwindelfreiheit testen, um einen Ausblick über die Stadt genießen zu können. Nach der überaus engagierten Projektarbeit hatten sich die Schüler zudem einen Nachmittag zur freien Verfügung in Utrecht verdient, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden:





Nachdem einige Partnerschulen bereits freitagabends zurück in ihre Heimatländer abgereist waren, bekamen unsere Schülerinnen am Samstag noch die Gelegenheit einer exklusiven Schulführung am Tag der offenen Tür der Zeister Schule durch die dortige Comenius-Koordinatorin Andrea Blikendaal:



Gegen Mittag mussten auch wir uns dann wieder auf den Heimweg begeben, bereichert mit vielen neuen Eindrücken - sowohl in die niederländische Lebensart als auch in die Anforderungen, die das Alter einmal an jeden von uns stellen wird.



(Comenius-Teilnehmer in Utrecht)